





Hier sehen Sie das Beispiel eines Vorsorgeausweises der PREVAS AG. Weiter unten erklären wir Ihnen die einzelnen Elemente.

|    |   |  |   |                          |
|----|---|--|---|--------------------------|
| 1  | <b>Personallen</b>  |  |   |                          |
|    | Name  | Muster Hans  | Sozialversicherungs-Nr.                     | 756.1234.5678.97         |
|    | Geburtsdatum/Geschlecht   | 15.06.1975 / m   | Zivilstand                                  | verheiratet / 05.05.2016 |
| 2  | <b>Lohnangaben</b>  |  |   |                          |
|    |   |  | <b>Belträge im laufenden Jahr</b>           | <b>Arbeitnehmer</b>      |
|    | Anrechenbarer Jahreslohn  | 95 000   | Altersbeitrag                               | 3 516                    |
| 3  |   |  | <b>Arbeitgeber</b>                          |                          |
|    | Versicherter Jahreslohn   | 70 325   | + Anteil an Versicherungs- und Zusatzkosten | 1 764                    |
|    | Versicherter Jahreslohn gem. BVG  | 59 925   | = Gesamtbeitrag                             | 5 280                    |
| 4  | <b>Altersleistungen</b> <i>(wahlweise Kapital oder Rente)</i>   |  |   |                          |
|    | Budgetierte Leistung im Alter 65  | (Hochrechnung mit 2.50 % Zins)  | <b>Jahresrente</b>                          | <b>Kapital</b>           |
|    |   | (Hochrechnung ohne Zins)   | 32 120                                      | 526 562                  |
|    |   |  | 22 234                                      | 364 499                  |
| 5  | <b>Todesfallleistungen vor Alter 65</b> <i>(Leistungen im Krankheitsfall)</i>   |  |   |                          |
|    | Ehegattenrente  |  | 24 614                                      |                          |
|    | Waisenrenten (pro Kind, bis Alter 18/25)  |  | 5 274                                       |                          |
| 6  | <b>Invalditätsleistungen</b> <i>(Leistungen im Krankheitsfall)</i>  |  |   |                          |
|    | Invalidenrente (bis Alter 65)   |  | 35 162                                      |                          |
|    | Invaliden-Kinderrenten (pro Kind, bis Alter 18/25)  |  | 5 274                                       |                          |
| 7  | <b>Alterskonto Arbeitnehmer</b>   |  | <b>Alterskonto Arbeitgeber</b>              |                          |
|    | Stand per Eintritt 01.01.2017   | 0  | Stand per Eintritt 01.01.2017               | 0                        |
|    | + Freizügigkeitsleistung  | 105 000  |   |                          |
| 8  | <b>Mitteilungen gemäss Freizügigkeitsgesetz</b>   |  |   |                          |
|    | Freizügigkeitsanspruch (ohne Beiträge und Zinsen 2017)  |  | 105 000                                     |                          |
|    | Altersguthaben gemäss Art. 15 BVG (gesetzlicher Mindestanspruch)  |  | 90 000                                      |                          |
| 9  | <b>Angaben zur Wohnelgentumsförderung</b> <i>(Unstimmigkeiten bitte sofort melden)</i>  |  |   |                          |
|    | Kein Vorbezug   |  |   |                          |
|    | Keine Verpfändung   |  |   |                          |
|    | Verfügbare Betrag   |  | 105 000                                     |                          |
| 10 | <b>Einkauf</b>  |  |   |                          |
|    | Möglicher Einkauf    |  | 11 458                                      |                          |
| 11 | <b>Anmerkungen</b>  |  |   |                          |
|    | <b>Anmerkungen zur Hochrechnung der Altersleistungen bzw. zur Rentenumwandlung:</b>       |  |   |                          |
|    | ⇒ Bei der Hochrechnung mit 2.50 % handelt es sich um eine Prognose, die eine durchschnittliche Zukunftsverzinsung der Sparkapitalien in dieser Höhe annimmt.                  |  |   |                          |
|    | ⇒ Die voraussichtlichen Altersrenten wurden mit einem Umwandlungssatz von 6.10 % berechnet.   |  |   |                          |
|    | <b>Anmerkungen zum Einkauf:</b>    |  |   |                          |
|    | ⇒ Möglicher Einkauf = potentieller Kontostand - effektiver Kontostand   |  |   |                          |
|    | ⇒ Ohne Berücksichtigung von nicht-eingebrachten Freizügigkeitsguthaben, überschüssigen Guthaben aus Säule 3a, Einschränkungen für Zuzüger aus dem Ausland usw.                |  |   |                          |
|    | ⇒ Der Einkauf ist der Kasse mittels eines Formulars mitzuteilen, das auf Verlangen ausgestellt wird.  |  |   |                          |
| 12 | Der Vorsorgeausweis hat informativen Charakter und besitzt keine Rechtskraft. Massgebend ist das Reglement bzw. die der versicherten Person mitgeteilten Leistungsvorbehalte. |  |   |                          |
|    | Dieser Ausweis wurde im Auftrag Ihrer Vorsorgeeinrichtung durch die PREVAS AG (www.prevas.ch) erstellt.   |  |   |                          |

- 1 **Persönliche Angaben:** Bitte prüfen Sie diese und melden Sie allfällige Korrekturen Ihrer Pensionskasse.
- 2 **Anrechenbarer Jahreslohn:** In der Regel der AHV-Bruttolohn. **Versicherter Jahreslohn:** Dieser Lohn ist in Ihrer Pensionskasse versichert. Er muss nicht dem AHV-Lohn entsprechen.
- 3 **Beiträge im laufenden Jahr:** In dieser Aufstellung erfahren Sie die genauen Beiträge, die Ihrem Sparkonto gutgeschrieben werden und die Beiträge für die Deckung der Risiken Tod und Invalidität inkl. Verwaltungskosten.
- 4 **Altersleistungen:** Hier finden Sie die Beträge Ihrer Rente oder (wahlweise) Ihres Kapitals auf den Zeitpunkt Ihrer Pensionierung. Da vorab nicht bekannt ist, wie sich der Pensionskassenzins entwickelt, ist die Altersleistung mit und ohne Verzinsung angegeben.
- 5 **Todesfalleleistungen:** Es handelt sich um Leistungen, die Ihre Hinterlassenen beim Tod durch Krankheit vor Ihrer Pensionierung erhalten.
- 6 **Invaliditätsleistungen:** Es handelt sich um Leistungen, die Sie im Invaliditätsfall durch Krankheit vor Ihrer Pensionierung erhalten.
- 7 **Alterskonto:** Hier finden Sie den aktuellen Stand Ihres Alterskontos. Soviele haben Ihr Arbeitgeber und Sie bislang für Sie angespart. Berücksichtigt sind auch allfällige Einkäufe oder Vorbezüge. Der Zins wird jährlich vom Stiftungsrat festgelegt.
- 8 **Mitteilungen gemäss Freizügigkeitsgesetz:** Der Freizügigkeitsanspruch entspricht Ihrem Gesamtguthaben bei Ihrer Pensionskasse. Er kommt bei einem Stellenwechsel, bei Aufnahme einer Selbständigkeit oder bei Wegzug aus der Schweiz in Nicht-EU-Länder zur Auszahlung. Das Altersguthaben gemäss Art. 15 BVG beziffert den gesetzlichen Mindestsparbetrag, das sog. Obligatorium: Die Differenz zwischen dem Freizügigkeitsanspruch und dem Altersguthaben gemäss Art. 15 BVG entspricht dem sog. Überobligatorium.
- 9 **Angaben zur Wohneigentumsförderung:** Diese Rubrik beziffert Ihre Ansprüche auf einen Vorbezug Ihres Sparguthabens für ein eigenes Haus oder Wohnung (Stand Jahresbeginn). Sehen Sie in [Art. 1 und 2 WEFV](#) nach, welche Objekte Sie mit diesem Vorbezug finanzieren dürfen. Wenn Sie bereits einen Vorbezug oder eine Verpfändung getätigt haben, ersehen Sie dies hier ebenfalls.
- 10 **Einkauf:** Diesen Betrag können Sie maximal noch in Ihre 2. Säule einkaufen. Durch einen Einkauf erhöht sich Ihr Altersrenten- oder Kapitalanspruch bei Pensionierung. Zudem können Sie den einbezahlten Betrag von der Einkommenssteuer abziehen. Achtung: Einkäufe in den letzten drei Jahren vor der Pensionierung unterliegen gewissen Restriktionen. Bitte beachten Sie auch, dass zuerst ein allfällig bereits getätigter Vorbezug für die Wohneigentumsförderung zurückbezahlt werden muss, bevor Sie Einkäufe tätigen.
- 11 **Hochrechnungen:** In dieser Hochrechnung ist der zur Zeit in Ihrer Pensionskasse gültige Umwandlungssatz zur Berechnung Ihrer Rente aus Ihrem Kapital angegeben. Bitte beachten Sie, dass dieser vom sog. gesetzlichen Umwandlungssatz (derzeit 6.8%) abweichen kann. Ein tieferer Satz ist zulässig, wenn Ihre Pensionskasse insgesamt die gesetzlichen Mindestleistungen erfüllt.
- 12 **Reglementsverbehalt:** Der Vorsorgeausweis hat nur informativen Charakter. Verbindlich ist immer nur das Reglement Ihrer Pensionskasse. Prüfen Sie die Angaben im Ausweis aber dennoch und melden Sie Unstimmigkeiten den Verantwortlichen Ihrer Pensionskasse.

